

Absender:

Seniorenclub (Name)

.....

.....

**Über den
Seniorenbeirat
D.-Martin-Luther-Str. 1 (Postanschrift)
93047 Regensburg**

**an die
Stadt Regensburg
-Amt für Soziales-
zu Hd. Frau Tesar**

**Stellungnahme des
Seniorenbeirats:**

Der Zuschussantrag wird

befürwortet abgelehnt

Bei Ablehnung ist eine schriftliche
Begründung beizufügen.

Regensburg, den

Unterschrift/Stempel

ZUSCHUSS IM RAHMEN DER OFFENEN ALTENHILFE

Anlage(n): unterschriebene Teilnehmerliste(n) mit Alters- und Adressangaben

Sehr geehrte Frau Tesar,

wir beantragen einen Zuschuss für unsere Veranstaltung (genaue Bezeichnung):
Seniorenachmittag (Thema) – Mehrtagesfahrt – Tagesfahrt - Halbtagsfahrt (wohin?)

.....

.....

der/die am...../vom.....bis.....stattfind und vonTeilnehmern

besucht wurde (**bei Fahrten bitte auch die Busrechnung beifügen**).

An Kosten entstanden:

Fahrtkosten (nicht bei Seniorennachmittagen)€

Eintrittsgelder bzw. Führungen (was besichtigt?)€

Referent/Vortrag (nicht bei Fahrten)€

Musik/Film-/Projektorausleihkosten€

Verpflegung€

Gesamtkosten€

Bankverbindung des Seniorenclubs:

Name des Kreditinstituts:

Kontonummer:

Bankleitzahl:

Es wird versichert, dass die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses im Rahmen der offenen Altenhilfe vorliegen und der Betrag zweckentsprechend verwendet wird.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Datum

.....
Unterschrift des/der Seniorenclubleiter(s)(in)/ Verantwortlichen